

PRESSEMITTEILUNG

Bergisch Gladbach, 28. März 2018

Wie verändert sich die Logistik?

RBW besuchte mit Unternehmen die Demonstratoren und Labore im Demonstrationszentrum Dortmund des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik

Die Digitalisierung erfordert von Unternehmen, vorhandene Geschäftsmodelle zu verändern und Prozesse neu zu strukturieren. Daraus ergeben sich vielfältige neue Herausforderungen und Chancen für die Wirtschaft. Auch in der Transportlogistik halten neuartige, smarte Technologien mehr und mehr Einzug und sind im Begriff, eine ganze Branche zu revolutionieren.

Um mit Unternehmen aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis die aktuellsten Innovationen im Logistik-Bereich kennen zu lernen, lud die Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (RBW) im Rahmen des Strategieprojektes Rhein-Berg 4.0 zu einer exklusiven Führung durch die Demonstratoren und Labore im Demonstrationszentrum des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik IML in Dortmund ein.

Mit seinen Forschungshallen, Testzentren und Laboren verfügt das Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML über eine in Europa einzigartige Ausstattung für die Logistik-Forschung. Von Verpackungstests über die Erprobung unterschiedlichster Identifikationstechnologien in verschiedensten Umgebungen bis hin zur Erforschung von Schwarmintelligenz, ist in den Demonstratoren und Laboren vieles hautnah erlebbar.

Bei der Führung konnten die Unternehmensvertreter das Innovationslabor hybride Dienstleistungen, das LivingLab Zellulare Transportsysteme und das Virtual Reality Lab Supply Chain Management ansehen.

„Zukunftstechnologien wie autonome Transportsysteme, intelligente Behälter oder Paletten sowie die Roboter- und Automatisierungstechnik bringen Veränderungen und Chancen für Betriebe mit sich. Wir freuen uns, durch die exklusive Führung einen wertvollen Einblick gewinnen zu dürfen in die Entwicklungen und Innovationen im Logistikbereich“, resümiert Volker Suermann, Geschäftsführer der RBW.

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Dortmund ist Teil der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird.

Kontakt bei der RBW: Slawomir Swaczyna, Tel.: 02204/9763-15, E-Mail: swaczyna@rbw.de



Friedrich-Ebert-Straße 75
51429 Bergisch Gladbach

Telefon +49 (0) 22 04 97 63-0
Telefax +49 (0) 22 04 97 63-99

E-Mail: info@rbw.de
Internet: www.rbw.de



Geschäftsführung:
Volker Suermann

Vorsitzender der
Gesellschafterversammlung:
Dr. Erik Werdel

Registergericht AG
Köln HRB 465 25

Bankverbindungen:

Bensberger Bank e.G.
IBAN DE98370621240041967013
BIC GENODED1BGL

Kreissparkasse Köln
IBAN DE14370502990332000121
BIC COKSDE33

St.-Nr. 204-57 21-02 06